



NORDWEST SETZT 2019 ERNEUT MASSSTÄBE

Die Zahlen 2019

Dortmund. – Mit den Geschäftszahlen des vergangenen Jahres setzt NORDWEST wiederholt Maßstäbe.

Mit einem Geschäftsvolumen von 3.327,8 Mio. EUR wird der Wert aus dem Jahr 2018 noch einmal deutlich um 9,4 % übertroffen. Das Lagergeschäft erzielt mit 173,4 Mio. EUR ebenfalls einen neuen Höchstwert. Damit übertrifft es die bisherige Bestmarke aus dem Jahr 2018 um +6,1 %. Das operative Ergebnis (EBIT) entwickelt sich analog zum Geschäftsvolumen und liegt 2019 bei 11,5 Mio. EUR. Die Anzahl der Fachhandelspartner konnte im abgelaufenen Jahr um 39 auf 1.091 gesteigert werden.

LESEZEIT: 3 MIN

Die Geschäftsbereiche

Der Geschäftsbereich **Stahl** erzielt mit einem Geschäftsvolumen von 1.226,3 Mio. EUR einen weiteren Höchstwert und übertrifft den Rekordwert aus dem Vorjahr um nahezu 3 %. Die abgesetzte Tonnage konnte dabei sogar um 9,1 % ggü. dem Vorjahr gesteigert werden. Diese Entwicklung ist hauptsächlich auf die hohe Nachfrage aufgrund intensiver Bautätigkeiten zurückzuführen. Die 2019 akquirierten Fachhandelspartner sorgen für eine positive Ausweitung des Geschäftsvolumens.

Im Geschäftsbereich **Bau-Handwerk-Industrie** setzt sich die herausragende Entwicklung der vergangenen Jahre fort. Hier wird 2019 ein Geschäftsvolumen von 1.161,1 Mio. EUR erzielt und übertrifft damit das Vorjahr um weitere +3,9 %.

Der Bereich **Bau** erreicht dabei ein Geschäftsvolumen von 389,4 Mio. EUR und erzielt damit einen Anstieg von 2 % gegenüber dem Vorjahr. Die Ausweitung des Geschäftsvolumens ist hauptsächlich durch den hohen Auftragsbestand im verarbeitenden Gewerbe sowie durch die akquirierten Fachhandelspartner begründet.

Der Bereich **Handwerk & Industrie** steigert das Geschäftsvolumen um 4,9 % gegenüber dem Vorjahreswert auf 771,7 Mio. EUR. Der Bereich profitiert von der guten Auftragslage im Handwerk. Mit einem Anstieg von 6,1 % gegenüber dem bereits starken Vorjahreswert erzielt die Exklusivmarke PROMAT weiteres Wachstum.

Der Geschäftsbereich **Haustechnik** hat im vergangenen Geschäftsjahr den Turnaround geschafft und steigert das Geschäftsvolumen um 17,4 % auf 214,9 Mio. EUR. Zu dem Wachstum hat insbesondere die positive Entwicklung des Produktfelds Sanitär beigetragen sowie der erfolgreiche Relaunch der Exklusivmarke delphis, die Gründung der Haustechnik- Genossenschaft Hategro und der damit einhergehende Gewinn neuer Fachhandelspartner, aber auch die deutliche Ausweitung der Geschäftsvolumina mit den bestehenden Fachhandelspartnern.

Der durch die Factoring-Aktivitäten der TeamFaktor NW GmbH geprägte Geschäftsbereich **TeamFaktor/Services** kann das Volumen im Vergleich zum Vorjahr deutlich steigern und übertrifft mit einem Geschäftsvolumen von 725,5 Mio. EUR den Vorjahreswert um 32,6 %. Das stetige Wachstum der letzten Jahre zeigt, dass die TeamFaktor NW GmbH das Potenzial bei kleinen und mittleren Unternehmen im Segment der kleinvolumigen Rechnungsstrukturen

LESEZEIT: 3 MIN

frühzeitig erkannt und sich als Nischenspezialist etabliert hat. Im Verbund mit NORDWEST runden einzelne Leistungsbausteine der TeamFaktor NW GmbH bis hin zum Angebot einer gesamten Buchhaltungs-Lösung das Dienstleistungspaket ab.

Die NORDWEST-Aktie

Der Kurs der NORDWEST-Aktie erhöht sich seit Jahresbeginn 2019 um 1,8 % und schloss zum 31.12.2019 bei 22,60 € ab. Der Kursverlauf bewegt sich dabei zwischen 20,20 € (18.03.2019) und 25,00 € (20.06. und 06.08.2019). Angesichts der hervorragenden Geschäftsentwicklung 2019 schlägt das NORDWEST-Management gemeinsam mit dem Aufsichtsrat der Hauptversammlung am 23.07.2020 eine Dividendenausschüttung von 0,80 € je Aktie, nach 0,70 € je Aktie im Vorjahr, vor.

„2019, das Jahr des 100jährigen NORDWEST-Jubiläums, war für uns in vielerlei Hinsicht ein spannendes Jahr. Wir bedanken uns bei all unseren Handels- und Lieferantenpartnern sowie unseren Mitarbeitern für die hervorragende Zusammenarbeit und das in uns gesetzte Vertrauen. 2020 hingegen ist ein Jahr neuer, außergewöhnlicher Herausforderungen. Wir sind uns sicher, dass wir die Auswirkungen gemeinsam bewältigen werden. Packen wir es an“, appellierten die beiden NORDWEST-Vorstände abschließend.

Über die NORDWEST Handel AG:

Die NORDWEST Handel AG mit Sitz in Dortmund gehört seit 1919 zu den leistungsstärksten Verbundunternehmen des Produktionsverbundhandels (PVH) mit einem Geschäftsvolumen in Höhe von 4.801 Mio. Euro gesamt per 2023. Die Kernaufgaben des Verbandes zur Unterstützung der rund 1.255 Fachhandelspartner aus den Bereichen Stahl, Bau-Handwerk-Industrie und Sanitär- und Heizungstechnik (Haustechnik) liegen in der Bündelung der Einkaufsvolumina, der Zentralregulierung, einem starken Zentrallager sowie in umfangreichen Dienstleistungen. NORDWEST ist auch in Europa, insbesondere in den Schwerpunktländern Österreich, Schweiz, Frankreich, Polen sowie Benelux aktiv.

Presseinformation



LESEZEIT: 3 MIN

Herausgeber:

NORDWEST Handel AG

Robert-Schuman-Straße 17

44263 Dortmund

<http://www.nordwest.com>

Astrid Sassen

Geschäftsbereichsleiterin Marketing & Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 (0)231 - 2222 - 3301

E-Mail: a.sassen@nordwest.com

Janine Berghoff

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 (0)231 - 2222 - 3340

E-Mail: j.berghoff@nordwest.com

Anna Eckart

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 (0)231 - 2222 - 3341

E-Mail: a.eckart@nordwest.com

